

# Offener Call for Papers

Beiträge aus Wissenschaft  
und Praxis zur Prävention  
von islamistischem  
Extremismus

(bis 1. Mai 2024)



Das Kompetenznetzwerk „Islamistischer Extremismus“ (KN:IX) dokumentiert aktuelle Entwicklungen im Themenfeld und fördert die Weiterentwicklung und den Transfer von Ansätzen der Präventions-, Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit. Für diesen Wissenstransfer spielt die KN:IX-Publikationsreihe der *Analysen* eine zentrale Rolle.

**Mit diesem *Call for Papers* suchen wir Autor\*innen, die aus ihren Forschungen berichten oder vor dem Hintergrund ihrer praktischen Erfahrungen Beiträge zu bisher nur wenig beleuchteten Aspekten, Ideologemen oder individuellen und gesellschaftlichen Kontexten der Präventionsarbeit verfassen.**

Im Zentrum der *Analyse* steht eine forschungsbasierte Auseinandersetzung mit übergreifenden Themen der Präventions-, Distanzierungs- und Ausstiegsarbeit. Sie dokumentieren aktuelle Forschungsergebnisse und fassen mögliche Schlussfolgerungen für Theorie und Praxis der Islamismusprävention zusammen. Die Texte im Umfang von 50.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) werden in einer Druckfassung sowie als PDF veröffentlicht.

Denkbar sind Vorschläge u. a. zu folgenden Themenbereichen:

- Aktuelle Entwicklungen des Islamismus in Deutschland
- Individuelle und gesellschaftliche Hintergründe und Dynamiken von Radikalisierung und Polarisierung
- Ansätze und Erfahrungen in der universellen Präventionsarbeit und angrenzenden Handlungsfeldern
- Ansätze und Erfahrungen der Ausstiegs- und Distanzierungsarbeit
- Spezifische Themen und Felder der Präventionsarbeit
- Strukturen der Präventionslandschaft (bspw. in Bezug auf die Zusammenarbeit von zivilgesellschaftlichen und staatlichen Akteuren)

Die bisherigen Ausgaben der *Analysen* finden Sie unter <https://kn-ix.de/publikations-kategorie/allgemein/>. Die *Analysen* werden mit EUR 2.500 brutto honoriert. Für das Verfassen sind 12 Wochen vorgesehen. Die genauen Zeitlinien werden bei der Vergabe festgelegt.

Wenn Sie Interesse haben, eine *Analyse* zu verfassen, bitten wir Sie um die Zusendung folgender Informationen bis Mi., 01. Mai 2024, an [franziska.kreller@violence-prevention-network.de](mailto:franziska.kreller@violence-prevention-network.de):

- Exposé mit Titel, Fragestellung, Relevanz für den Arbeitsbereich, Gliederungsentwurf und 3-5 Literaturangaben (max. 3.000 Zeichen)
- Lebenslauf
- Leseprobe einer von Ihnen verfassten Publikation

Die Auswahl erfolgt durch die Träger des KN:IX. In der Begutachtung zur Annahme eines eingereichten CfP werden die folgenden Bewertungskriterien angelegt: praktische, theoretische und fachliche Relevanz, Prägnanz und Nachvollziehbarkeit der Argumentation, Innovationsgehalt und Lesbarkeit. Sie erhalten bis zum 03. Mai 2024 eine Rückmeldung.